

HANS-BÖCKLER
BERUFS

KOLLEG

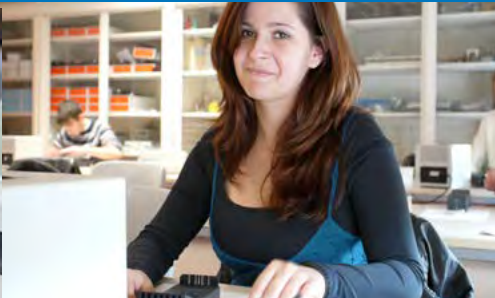
Schule der Sekundarstufe II mit beruflichem Gymnasium

40 YEARS

Berufliches Gymnasium
Hans-Böckler-Berufskolleg



Das Berufliche Gymnasium
Bildung für Studium und Beruf
in Marl und Haltern am See



▶▶ Weiterbildung vor Ort

▶▶ Im Bereich Naturwissenschaften und Technik



Unser Seminarangebot finden Sie
unter: www.chemkom.de

Chemkom e.V.
Hagenstraße 28 | 45768 Marl



Kinderlabor für Naturwissenschaften
und Technik

INHALT

Vorwort der Schulleitung	3
Abitur am Berufskolleg - ein Erfolgsmodell seit Jahrzehnten	4
Kunst/Englisch mit AHR	5
Kaufmännische/r Assistent/in / BWL Rechnungswesen mit AHR	6
Erzieher/in mit Allgemeiner Hochschulreife	7
Biologisch-Technische/r Assistent/in mit AHR	8
Umwelt-Technische/r Assistent/in mit AHR	9
Das Abitur am HBBK	10-11

Schulgebäude Marl

EDITORIAL



Das Berufliche Gymnasium - Bildung für Studium und Beruf

Das Hans-Böckler-Berufskolleg mit seinen Standorten in Marl und Haltern am See besuchen aktuell 2.950 Schülerinnen und Schüler. Davon gehen rund 330 ins Berufliche Gymnasium. Von den 170 Lehrkräften wurden in den letzten zehn Jahren mehr als 100 neu eingestellt. Ein recht junges Kollegium also.

Wir bieten in allen Fachbereichen der Schule Bildungsgänge, die zur Allgemeinen Hochschulreife (Abitur) führen:

Medien

Naturwissenschaften

Soziales

Wirtschaft

Kunst/Englisch mit Abitur

Biologisch-Technische/r Assistent/in mit Abitur oder

Umwelt-Technische/r Assistent/in mit Abitur

Erzieher/in mit Abitur*

Betriebswirtschaftslehre/Rechnungswesen oder

Kaufmännische/r Assistent/in mit Abitur*

*in Marl/Haltern am See

Diese Bildungsgänge und die Schule stellen wir Ihnen in dieser Broschüre ausführlich vor. In den vergangenen Jahren profitierte die Schule von mehreren Investitionsprogrammen. Daher wird der Unterricht heute an beiden Standorten in modern gestalteten und mit neuen Medien ausgestatteten Klassen- und Fachräumen erteilt. Auch verfügt das Hans-Böckler-Berufskolleg über hochmodern eingerichtete Labore bei den Biologen. Ein naturwissenschaftliches Frühförderzentrum für die Arbeit mit den „kleinen Forschern“ und eine Theaterbühne bereichern den Unterricht im Fachbereich Soziales. Der Medienbereich verfügt über ein Fernseh- und Radiostudio und Mac-Rechnerräume auf modernstem Stand. Mehrere PC-Räume für die Kaufleute finden sich an beiden Standorten. Alle Räume sind mit Beamern ausgestattet. In vielen Klassenräumen sind Interaktive Boards und digitale Lehrerarbeitsplätze installiert. So wird fachlich qualifizierter Unterricht durch moderne Medientechnik unterstützt.

Diese Broschüre vermittelt natürlich nur einen ersten Überblick. Besuchen Sie unsere Schule, um sich persönlich ein ausführliches Bild zu verschaffen.

Wir freuen uns auf Sie!

Wolfgang Großer
Schulleiter

Joachim Lange
stellv. Schulleiter

40 YEARS

Berufliches Gymnasium
Hans-Böckler-Berufskolleg



40 YEARS

Berufliches Gymnasium
Hans-Böckler-Berufskolleg



Das Abitur am Berufskolleg - ein Erfolgsmodell seit Jahrzehnten

Der Weg zum Abitur führt immer über das Gymnasium – denken viele Eltern, Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte. Doch es gibt eine weitere, attraktive Möglichkeit dieses Bildungsziel zu erreichen: das Berufliche Gymnasium am Berufskolleg.

Am Hans-Böckler-Berufskolleg kann man schon seit über 40 Jahren Abitur machen. Im Juli 1979 nahm der erste Bildungsgang im kaufmännischen Bereich unserer Schule die Ausbildung mit diesem Ziel auf. Seitdem haben Hunderte junger Menschen die Allgemeine Hochschulreife verbunden mit beruflichen Kompetenzen an unserem Berufskolleg erworben.

Heute machen bei uns rund 100 Schülerinnen und Schüler jährlich das Abitur in vier Fachrichtungen: Naturwissenschaften, Kunst/Gestaltung, Pädagogik und Wirtschaft/Verwaltung. Einige dieser Bildungsgänge bieten eine Doppelqualifikation an. So kann man sich z. B. zum/zur Biologisch-Technischen Assistenten/in, zum/zur Kaufmännischen Assistenten/in oder zum/zur Erzieher/in ausbilden lassen und gleichzeitig das Abitur machen. Seit vielen Jahren findet übrigens auch am Berufskolleg das Zentralabitur statt.

Anschließend steht der Weg in den Beruf oder in eine weitere Berufsausbildung offen. Viele unserer Absolventinnen und Absolventen entschließen sich zu einem Studium. Darauf bereiten wir Sie selbstverständlich gründlich vor! Dabei können Sie sich für ein Studium in der Fachrichtung entscheiden, in der Sie bei uns Ihre Ausbildung gemacht haben oder jede beliebige Studienrichtung wählen. Das am Beruflichen Gymnasium erworbene Abitur eröffnet Ihnen die gleichen Chancen wie das Abitur des Gymnasiums. Es ist seit über 40 Jahren ein berufsbezogener Weg zum Abitur und zugleich ein Erfolgsmodell.

Individuelles Lernen auf vielen Wegen

Ein Lehr- und Lernnetz mit 1200 PC-Arbeitsplätzen, mehrere Selbstlernzentren mit modernster technischer Ausstattung sowie die Nutzungsmöglichkeit der Lernplattform „Moodle“ fördern individuelles Lernen. Die erfolgreiche Teilnahme an Wettbewerben und die Durchführung von Projekten tragen in besonderer Weise zur Motivation unserer Schülerinnen und Schüler in den Bildungsgängen, die zum Abitur führen, bei. Talente zu fördern, liegt uns am Herzen. Deshalb gibt es eine Böckler-Research-Group, mehrere Theatergruppen und eine Schulradio-AG. Häufig gestalten und moderieren Schülerinnen und Schüler unsere Schulfeiern.

Kooperieren mit Partnern

Alle Fachbereiche kooperieren mit einer Vielzahl von Ausbildungspartnern und Bildungseinrichtungen. Zunehmend entwickeln sich diese Kooperationen auch auf überregionaler und internationaler Ebene. Praktika - auch bei unseren europäischen Nachbarn - gehören bei uns selbstverständlich zur Ausbildung.

Unterricht im Klassenverband

Anders als an Gymnasien findet bei uns der Unterricht im Klassenverband statt. Eine differenzierte Oberstufe mit ständig wechselnden Lerngruppen im Kurssystem gibt es hier nicht. Alle Neuen kommen von verschiedenen Schulen und Schulformen in die Jahrgangsstufe 11 und bleiben über die Jahre am Hans-Böckler-Berufskolleg in einer Klasse zusammen. Eine Klassenlehrerin oder ein Klassenlehrer ist in diesen Jahren immer erste/r Ansprechpartner/in für alle Fragen und Nöte. Immer wieder bestätigen unsere Schülerinnen und Schüler, dass sich unsere Lehrkräfte in besonders intensiver Weise um ihre Klassen kümmern.



Kunst / Englisch / Gestaltung und Allgemeine Hochschulreife



**Mit Kunst und Englisch kreativ zum Abitur:
Sich Kunst in Theorie und Praxis erschließen, professionelles Gestalten am PC und Mac und den Umgang mit audiovisuellen Medien erlernen**

Der erste Leistungskurs dieses Bildungsgangs ist das Fach Kunst. Hier entwickeln oder vertiefen Sie Ihre Kompetenzen zur eigenständigen Produktion von Werken in verschiedenen Techniken und Stilrichtungen. Dabei stehen Sie mit Pinsel und Farbpalette an der Staffelei oder stellen ein Architekturmodell für ein Museum her. Natürlich beschäftigen Sie sich auch mit der Analyse und Interpretation von Werken der Bildenden Kunst verschiedener Epochen. In den Fächern Gestaltungstechnik und Literatur wird in Theorie und Praxis ein Überblick über die unterschiedlichen Produktionstechniken im Bereich der Druck- und Medientechnik gegeben (wie z.B. DTP, Fotografie, Illustration, elektronische Bildbearbeitung, Video- und Audiotbearbeitung). Auch auf der Bühne oder vor der Kamera üben Sie sich im Theaterspiel. Der zweite Leistungskurs dieses Bildungsgangs ist das Fach Englisch. Auch hier liegt neben der Behandlung von allgemeinen sprachlichen und kulturellen Inhalten ein Schwerpunkt auf der Analyse und Interpretation von gestalterischen Mitteln in audiovisuellen Medien z. B. in Filmen in englischer Sprache.

Mit der „Galerie Libelle“ wurde in der zentralen Pausenhalle unserer Schule in Marl ein Ausstellungsraum geschaffen, in dem Ergebnisse des Unterrichtes in Kunst und Gestaltungstechnik präsentiert und verkauft bzw. verliehen werden können. Schülerinnen und Schüler erhalten so die Gelegenheit, erstellte Exponate einer breiteren Öffentlichkeit vorzustellen. Hier könnten bald auch Ihre Bilder hängen.



Das Schülerradio „Studio 28“ ist ein Angebot für alle Schülerinnen und Schüler der Schule. Radioarbeit findet in fächerübergreifenden Projekten und als Schulradio AG statt. Spannende Erfahrungsmöglichkeiten für Sie.

Eingangsvoraussetzungen

Voraussetzung für die Aufnahme in diesen Bildungsgang ist der Abschluss der Sekundarstufe I - Fachoberschulreife mit dem Qualifikationsvermerk zum Besuch der gymnasialen Oberstufe oder die Versetzung von Klasse 9 nach Klasse 10 im G8-Gymnasium. Daneben wird ein Interesse an der Gestaltung, Produktion und kritischen Analyse von Medienprodukten erwartet.

Abitur – und danach?

Mit der Allgemeinen Hochschulreife kann an jeder Hochschule jedes Fach studiert werden. Sie bringen beste Voraussetzungen für Fächer wie Kunst, Medien, Design oder Fremdsprachen mit. Unter bestimmten Voraussetzungen bekommt man nach der Jahrgangsstufe 12 die Fachhochschulreife (schulischer Teil) zuerkannt. Mancher macht aber zunächst eine Ausbildung im kreativen Bereich.

Stundentafel				
Berufsbezogener Lernbereich	11	12	13	
Englisch (LK)	3	5	5	
Kunst (LK)	5	5	5	
Gestaltungstechnik	2	2	2	
Chemie	2	2	2	
Mathematik	3	3	3	
Wirtschaftslehre	2	2	2	
Französisch *	3	3	3	
Betriebspraktikum	4 W.	-	-	
Berufsübergreifender Bereich				
Deutsch / Kommunikation	3	3	3	
Religionslehre	2	2	2	
Gesellschaftslehre mit Geschichte	2	2	2	
Sport / Gesundheitsförderung	2	2	2	
Differenzierungsbereich				
Literatur	2	2	2	
Wochenstunden gesamt	31	33	33	

* Wird die zweite Fremdsprache als neu einsetzende Fremdsprache unterrichtet, werden insgesamt 4 Stunden pro Woche erteilt.



Kaufmännische/r Assistent/in/ BWL mit Rechnungswesen und Allgemeine Hochschulreife



Nahe am Beruf - orientiert an den Anforderungen der Wirtschaft: Sich auf kaufmännische Tätigkeiten vorbereiten und den Einsatz multimedial ausgerichteter Informationstechnik erlernen

Kaufleute arbeiten in allen Bereichen der Wirtschaft. Die Spezialisierungen sind vielfältig. Eines ist überall gleich: Der Rechner ist das Werkzeug der Kaufleute – egal für welchen Prozess. Den Umgang lernen Sie ebenso wie alle theoretischen Grundlagen für die erfolgreiche Laufbahn in einem kaufmännischen Beruf. Durch unsere guten Kontakte zu Ausbildungs- und Praktikumsbetrieben werden Sie optimal vorbereitet.

Im Rahmen des SAP University Alliance Program lernen Sie mit dieser ERP-Software umzugehen und bearbeiten im „real time“-System Kundenanfragen, Bestellungen oder wickeln Zahlungen ab. Die weite Verbreitung von SAP als ERP-System versetzt unsere Absolventinnen und Absolventen in eine hervorragende Ausgangsposition bei Bewerbungen.

In Klasse 13 werden alle Schülerinnen und Schüler zu Unternehmern: Im Planspiel „General Management II“ werden selbstständig Entscheidungen getroffen und deren Auswirkungen simuliert. Beschaffen, Produzieren, Verkaufen, Investieren, Kunden gewinnen - kurz: Alle Aufgaben einer Geschäftsführung werden in spielerischer Form simuliert.

Ein wichtiger Baustein des Bildungsgangs ist das Betriebspraktikum. Ob auf Malta, in Spanien, Irland oder Polen - vier Wochen lang können Sie im europäischen Ausland in einen Betrieb hineinschnuppern und dazu ihre Fremdsprachenkenntnisse ausbauen. Das EU-Programm „Erasmus+“ ist dabei unser Partner. Möglich ist dieses Praktikum selbstverständlich auch in Unternehmen der Region.

Außerdem können Sie die Fremdsprachenzertifikate Cambridge (Englisch) und DELE (Spanisch) erwerben – auf dem Arbeitsmarkt ein großer Vorteil.

Eingangsvoraussetzungen

Voraussetzung für die Aufnahme in diesen Bildungsgang ist der Abschluss der Sekundarstufe I - Fachoberschulreife mit Qualifikationsvermerk zum Besuch der gymnasialen Oberstufe oder die Versetzung von Klasse 9 nach Klasse 10 im G8-Gymnasium. Außerdem wird Interesse an kaufmännischem Handeln erwartet. Die Möglichkeit eines „Quereinstiegs“ in die Klasse 12 haben die Schülerinnen und Schüler mit der Fachhochschulreife Wirtschaft: Bitte fragen Sie dazu bei unserem Beratungsteam nach.

Abitur – und danach?

Mit der Allgemeinen Hochschulreife kann jedes Studium aufgenommen werden. Unter bestimmten Voraussetzungen bekommt man nach der Jahrgangsstufe 12 die Fachhochschulreife (schulischer Teil) zuerkannt. Für eine kaufmännische Ausbildung ist das Abitur im Bereich Wirtschaft eine sehr gute Grundlage.

Studentafel				
Berufbezogener Lernbereich	11	12	13	
Betriebswirtschaftslehre	5	5	5	
Mathematik	3	3/5	3/5	
Englisch	3	3/5	3/5	
Volkswirtschaftslehre	2	2	2	
Zweite Fremdsprache *	3	3	3	
Chemie	2	2	2	
Wirtschaftsinformatik	3	2	2	
Betriebspraktikum	-	4 W.	-	
Berufsübergreifender Bereich				
Deutsch / Kommunikation	3	3/5	3/5	
Religionslehre	2	2	2	
Gesellschaftslehre mit Geschichte	2	2	2	
Sport / Gesundheitsförderung	2	2	2	
Differenzierungsbereich				
halbjährliche Module	2	2	2	
Wochenstunden gesamt	32	33	33	

* Wird die zweite Fremdsprache als neu einsetzende Fremdsprache unterrichtet, werden insgesamt 4 Stunden pro Woche erteilt.



Staatlich geprüfte/r und anerkannte/r Erzieher/in und Allgemeine Hochschulreife



Zusätzlich zum Erwerb des Abiturs sammeln Sie hier Praxiserfahrung in beruflichen Arbeitsfeldern

Erzieherinnen und Erzieher arbeiten mit Menschen aller Altersstrukturen vom Kleinkind bis zum Erwachsenen in unterschiedlichsten sozialpädagogischen Einrichtungen, wobei der Ausbildungsschwerpunkt in der Arbeit in Kindertagesstätten, OGS, Wohngruppen und Jugendzentren liegt. Die Ausbildung vermittelt pädagogisches Grundwissen und fördert die Entwicklung einer menschlichen Grundhaltung, die in diesem Beruf von großer Bedeutung ist. Im berufsbezogenen Lern- und Differenzierungsbereich (s. Stundentafel) erwerben Sie wichtige Praxiskompetenzen, z. B. in der Umwelt-, Theater- und Medienpädagogik, aber auch in Feldern wie Musik, Spiel und Kunst.

Alle Prognosen gehen davon aus, dass Erzieherinnen und Erzieher auch in den nächsten Jahren gesuchte Fachkräfte bleiben werden. Somit haben Sie nach erfolgreichem Abschluss gute Berufsaussichten. Gleichzeitig ist der Bildungsgang eine ideale Vorbereitung auf ein späteres Studium.

Die Ausbildung beginnt mit einem 3-jährigen, überwiegend fachtheoretischen Abschnitt in Vollzeitform. In dieser Zeit absolvieren Sie auch Praktika in verschiedenen sozialpädagogischen Einrichtungen. Am Ende der Jahrgangsstufe 13 finden die Abiturprüfung sowie die theoretische Berufsabschlussprüfung statt. Daran schließt sich das 1-jährige Berufspraktikum mit tariflich geregelter Praktikantengehalt an. Am Ende dieser Ausbildungsphase steht die fachpraktische Prüfung in Form eines Kolloquiums.

* enthält Medienpädagogik u. Jugendrecht
** enthält Kinder- und Jugendliteratur

Eingangsvoraussetzungen

Voraussetzung für die Aufnahme in diesen Bildungsgang ist die Fachoberschulreife mit dem Qualifikationsvermerk zum Besuch der gymnasialen Oberstufe oder die Versetzung von Klasse 9 nach Klasse 10 im G8-Gymnasium. Außerdem wird Interesse an sozialpädagogischem Handeln erwartet.

Schülerinnen und Schüler, die die Fachhochschulreife im Bereich Soziales und Gesundheit erworben haben, können in die Jahrgangsstufe 12 dieses Bildungsgangs aufgenommen werden, falls sie über ausreichende Spanischkenntnisse verfügen. Bitte fragen Sie zur Möglichkeit des „Quereinstiegs“ bei unserem Beratungsteam nach.

Abitur – und danach?

Mit der Allgemeinen Hochschulreife können Sie an jeder Hochschule jedes Fach studieren. Unter bestimmten Voraussetzungen bekommen Sie nach der Jahrgangsstufe 12 die Fachhochschulreife (schulischer Teil) zuerkannt. Mit der staatlichen Anerkennung als Erzieher/in können Sie auch direkt in sozialpädagogischen Einrichtungen, wie z.B. Kindertagesstätten oder Jugendwohngruppen, arbeiten.

Stundentafel				
Berufsbezogener Lernbereich	11	12	13	
Biologie (LK)	3	5	5	
Erziehungswissenschaften (LK)	6	6	6*	
Sozialpädagogik	3	3	3	
Englisch	3	3	3	
Mathematik	3	3	3	
Kunst	2	2	2	
Kunst/Musik	2/2	2	2	
Spanisch	4	4	4	
Berufsübergreifender Bereich				
Deutsch	4**	3	3	
Religionslehre	2	2	2	
Sport	2	2	2	
Gesellschaftslehre mit Geschichte	2	2	2	
Differenzierungsbereich				
Spiel-, Theater- oder Medienpädagogik, Inklusion, naturwissenschaftliche Frühförderung	(2)	(2)	(2)	
Wochenstunden gesamt	38	37	37	



Staatl. geprüfte/r Biologisch- Technische/r Assistent/in (BTA) und Allgemeine Hochschulreife



Für die Zukunft lernen: Experimentieren in modernen Laboren und biologische und chemische Fragestellungen erforschen

Biologisch-Technische Assistenten/innen sind sehr begehrte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in wissenschaftlichen, umweltanalytischen und medizinischen Laboratorien. Nur wenige Schulen im Land bieten diese praxisnahe Ausbildung, weil dafür hoch spezialisierte, teure Labore nötig sind. Diese finden Sie am Hans-Böckler-Berufskolleg in hervorragender Qualität.

Die Ausbildung gliedert sich in einen 3-jährigen schulischen Teil, der in Vollzeitform angeboten wird, und ein anschließendes, 3-monatiges Betriebspraktikum. Das findet in Laboren von Hochschulen, Forschungseinrichtungen und Betrieben statt, mit denen wir seit Jahren zusammenarbeiten. Lehrkräfte der Schule begleiten Sie dabei. Im ersten Ausbildungsabschnitt arbeiten Sie neben dem theoretischen Unterricht auch fachpraktisch in den Biologie-Laboratorien. Sie führen Arbeiten innerhalb der DNA-Analytik, Proteinanalytik, Umweltanalytik sowie der Biologietechnik/Mikrobiologie durch. Hier präparieren, analysieren und vervielfältigen Sie DNA, erstellen genetische Fingerabdrücke, isolieren Mikroorganismen aus Lebensmitteln und produzieren gentechnisch veränderte Organismen.

Am Ende der Jahrgangsstufe 13 findet die Abiturprüfung statt. Die Berufsabschlussprüfung, die aus einem schriftlichen Teil und einer 6-stündigen praktischen Prüfung besteht, erfolgt nach dem 3-monatigen Betriebspraktikum in der Jahrgangsstufe 14. Die Ausbildung ist im September abgeschlossen, so dass ab Oktober ein Studium aufgenommen werden kann.

* 5 Wochen Betriebspraktikum in Jgst. 12
* 3 Monate Betriebspraktikum in Jgst. 14

Eingangsvoraussetzungen

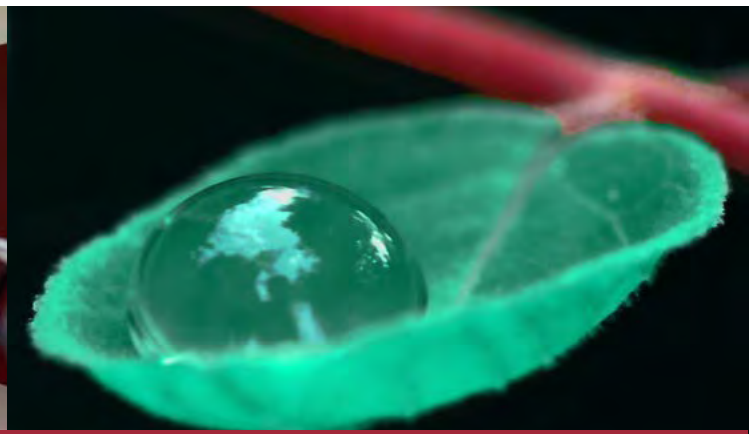
Voraussetzung für die Aufnahme in diesen Bildungsgang ist der Abschluss der Sekundarstufe I – Fachoberschulreife mit dem Qualifikationsvermerk zum Besuch der gymnasialen Oberstufe oder die Versetzung von Klasse 9 nach Klasse 10 im G8-Gymnasium.

Außerdem wird Interesse an biologischen und chemischen Fragestellungen erwartet. Sie sollten gute mathematische Kenntnisse mitbringen und sich gern in die Informationstechnologie der Biotechnik einarbeiten.

Abitur – und danach?

Mit der staatlichen Anerkennung als Biologisch-Technische/r Assistent/in können Sie direkt in den Beruf eintreten und z. B. in wissenschaftlichen, umweltanalytischen oder medizinischen Laboratorien arbeiten. Unsere Absolventen/innen finden direkt eine Stelle oder nutzen das Abitur für ein anschließendes Studium, z. B. der Biologie, Chemie, Medizin oder jeder anderen Fachrichtung. Unter bestimmten Voraussetzungen bekommt man nach der Jahrgangsstufe 12 die Fachhochschulreife (schulischer Teil) zuerkannt.

Stundentafel				
Berufsbezogener Lernbereich	11	12*	13	14*
Chemie (LK)	3	5	5	-
Biologie (LK)	3	5	5	-
Biologietechnik	-	2	2	2
Mathematik	3	3	2	2
Physik	2	2	2	-
Informatik	2	2	2	-
Wirtschaftslehre	-	2	2	-
Englisch	3	3	3	-
Zweite Fremdsprache	3	3	3	-
Fachpraxis	5	-	-	-
Berufsübergreifender Bereich				
Deutsch / Kommunikation	3	3	3	-
Religionslehre	2	2	2	-
Gesellschaftslehre mit Geschichte	2	2	2	-
Sport / Gesundheitsförderung	2	2	2	-
Differenzierungsbereich				
Mikrobiologie / Molekularbiologie	2	2	2	-
Wochenstunden gesamt	36	36	36	



Staatl. geprüfte/r Umwelt-technische/r Assistent/in (UTA) und Allgemeine Hochschulreife



**Verantwortung für die Zukunft übernehmen:
Naturwissenschaftliche Analysemethoden lernen, interdisziplinäres Arbeiten praktizieren und den Schutz der Umwelt zum Beruf machen**

Unsere Umwelt ist ein hohes Gut! Sie für sich und andere zu nutzen, ohne ihr nachhaltigen Schaden zuzufügen, wird in Zukunft ein immer wichtigerer Bestandteil der Arbeitswelt werden. Schon heute arbeiten in NRW mehr Menschen im Umweltschutz als in der Automobilindustrie.

Nicht nur das Ziel, auch der Weg dorthin bringt Freude und jede Menge Abwechslung.

Im Rahmen des 3-jährigen schulischen Teils Ihrer Ausbildung arbeiten Sie ständig praktisch bei der Analyse von Luft-, Wasser- und Bodenproben. Dabei wenden Sie physikalische, chemische und biologische Untersuchungsmethoden in den modernen Laboren unserer Schule an. Ihre Messergebnisse werten Sie computergestützt aus. Sie blicken hinter die Kulissen der Nutzung regenerativer Energiequellen.

Zusätzlich verknüpfen Sie diese naturwissenschaftlichen Erkenntnisse mit wirtschaftlichen und rechtlichen Aspekten im Fach Wirtschaftswissenschaften.

An das Abitur schließt sich ein 3-monatiges Betriebspraktikum an. Hier wenden Sie Gelerntes konkret vor Ort an und verfeinern Ihre praktischen Fertigkeiten, begleitet von Ihren Lehrkräften.

* 4 Wochen Betriebspraktikum in Jgst. 12
* 3 Monate Betriebspraktikum in Jgst. 14

Eingangsvoraussetzungen

Voraussetzung für die Aufnahme in diesen Bildungsgang ist der Abschluss der Sekundarstufe I – Fachoberschulreife mit dem Qualifikationsvermerk zum Besuch der gymnasialen Oberstufe oder die Versetzung von Klasse 9 nach Klasse 10 im G8-Gymnasium. Interessieren Sie sich für naturwissenschaftliche Fragestellungen, haben Sie Freude an praktischer Labortätigkeit, an computergestützter Datenauswertung, an wirtschaftlichem wie umweltbewusstem Denken und Handeln?

Abitur – und danach?

Als staatlich anerkannte/r Umwelttechnische/r Assistent/in können Sie in wissenschaftlichen Institutionen, in Behörden, in der Recycling-Industrie oder im Sektor erneuerbarer Energien direkt in Ihren Beruf eintreten. Sie können sich auch weiterbilden, z. B. zum/r Techniker/in oder zum/r Umweltschutzfachwirt/in. Oder Sie nutzen Ihr Abitur zum Studium der Umwelttechnik, des Umweltschutzes oder einer anderen Fachrichtung. Die fächerübergreifende Ausrichtung Ihrer Ausbildung ermöglicht Ihnen ein breites Spektrum!

Stundentafel				
Berufbezogener Lernbereich	11	12*	13	14*
Chemie (LK)	3	5	5	-
Biologie (LK)	3	5	5	-
Umweltschutztechnik	2 (3)	3 (4)	3 (4)	(4) 1,2
Mathematik	3	3	3	-
Informatik	2	2	2	-
Wirtschaftslehre	2	2	2	(4) 1,2
Englisch	3	3	3	-
Zweite Fremdsprache	3	3	3	-
Fachpraxis	5	-	-	-
Berufsübergreifender Bereich				
Deutsch / Kommunikation	3	3	3	-
Religionslehre	2	2	2	-
Gesellschaftslehre mit Geschichte	2	2	2	-
Sport / Gesundheitsförderung	2	2	2	-
Differenzierungsbereich				
Wahlfach	1	1	1	-
Wochenstunden gesamt	36	36	36	(38)11,4

40 YEARS

Berufliches Gymnasium
Hans-Böckler-Berufskolleg



Das Abitur am HBBK - Einstiegstage

Die ersten Tage in der Jahrgangsstufe 11 gestalten wir als Einführung. Sie lernen Ihre neuen Mitschülerinnen und Mitschüler gut kennen, denn es ist uns wichtig, dass die Klassengemeinschaft von Anbeginn an gestärkt wird. In oft spielerischer Form lernen Sie unsere Schule kennen und erhalten erste Einblicke in den gewählten Fachbereich.

Klassenfahrten und Exkursionen

Vieles lernt man prima in der Schule. Anderes viel besser außerhalb. Klassenfahrten gehören bei uns daher zum Programm. Sie sollen natürlich Spaß machen und die Klassengemeinschaft stärken. Immer ist aber auch ein Bezug zur Ausbildung durch eine fachliche Ausrichtung gegeben. So wird in einem Bildungsgang vielleicht die Teambildung eine besondere Rolle spielen. Die Biologie des Wattenmeeres interessiert eine andere Gruppe. Die Anwendung der gelernten neuen Fremdsprache (bei uns gibt es übrigens Spanisch, Französisch und Latein als zweite Fremdsprachen, bitte informieren Sie sich auf den Seiten zu den einzelnen Angeboten) und das Kulturleben eines anderen Landes stehen bei einer anderen Fahrt im Zentrum. Exkursionen in Ausstellungen, Museen und Betriebe oder der Besuch von Theateraufführungen sind wichtige Bestandteile der Ausbildung an unserer Schule.

Gut informiert entscheiden

Die Entscheidung für ein Bildungsangebot, das zum Abitur führt, sollte auf möglichst umfassenden Informationen beruhen. Dazu bietet die Schule ein vielfältiges Beratungskonzept an. Wer sich für unsere Bildungsangebote zum Abitur interessiert, kann sich jeden Donnerstag von 14.30 – 15.30 Uhr bei einem Mitglied des Beratungsteams individuell informieren. Anzutreffen sind wir in der „Beratungsbox“ neben dem Haupteingang in Marl. Eine Anmeldung ist dafür im aktuellen Schuljahr über das Sekretariat nötig.

Weitere Hinweise finden Sie auf der Schulhomepage www.hbbk.net unter dem Link „Beratung und Anmeldung“. Hier gibt es auch Hinweise zum Anmeldeverfahren und die notwendigen Unterlagen. Weitere Informationen finden Sie hier, wenn Sie den QR-Code einscannen.



Beratung bedeutet für uns aber auch Begleitung im Laufe der Ausbildung. Die Schulsozialarbeiterin und zwei Schulsozialarbeiter nehmen sich Zeit für Ihre Sorgen und suchen mit Ihnen nach Lösungen, wenn es mal nötig ist. Ab der Klasse 12, also rechtzeitig vor dem Ende der Ausbildung, beraten Sie Fachleute der Agentur für Arbeit und von Hochschulen, wie es mit dem Abitur in der Tasche weitergehen kann. Wir unterstützen Sie aktiv beim Übergang in ein Studium oder in eine Ausbildung.





Talentscouting

Mit diesem Programm soll das Interesse an einem Studium bei unseren Schülerinnen und Schülern gefördert werden. Sie werden durch Beratung und auch durch Zusatzunterricht dazu ermutigt, im Anschluss an den Besuch unserer Schule zu studieren. Die Talentscouts unterstützen dabei besonders junge Menschen mit einer Migrationsgeschichte. Aber auch Schülerinnen und Schüler, deren Eltern selber nicht studiert haben, werden gefördert.

Essen und chillen im Schulcafé



Für Pausen und Freistunden gibt es am Hans-Böckler-Berufskolleg bei uns einen besonderen Ort: das Schulcafé Relax.

Die Schülerinnen und Schüler des Fachbereichs Ernährung bieten hier Snacks und Getränke zu sehr günstigen Preisen an. Außerhalb der Pausen findet man hier auch die Ruhe, um schon mal Hausaufgaben zu machen oder sich mit einer Lerngruppe zu treffen. In Haltern am See finden Sie diesen Service im Café Böckler.

Wir sind Europaschule in NRW

Das Hans-Böckler-Berufskolleg trägt die Auszeichnung „**Europaschule in Nordrhein-Westfalen**“.

Wir vermitteln unseren Schülerinnen und Schülern ein vielfältiges Angebot an europäischen Aktivitäten. Dazu gehört unter anderem das fächerübergreifende Arbeiten in Europaprojekten. Es werden Sprachkompetenzen und interkulturelle Kompetenzen gefördert, die eine Verständigung in Europa ermöglichen. Des Weiteren bieten wir Schüleraustausche mit Partnerschulen und die Zusammenarbeit mit ausländischen Schulen in EU-Projekten an. Auslandspraktika bieten vielfältige Kontakte, um Vorurteile abzubauen. So werden auch gute Chancen auf eine Ausbildung oder ein Studium im Ausland eröffnet.

Als „**Europaschule in NRW**“ pflegen wir Kontakte mit Partnern in England, Spanien, Frankreich, Türkei, Tschechien, Polen, Ukraine, Ungarn, Kroatien und auf Malta.





Das Hans-Böckler-Berufskolleg vermittelt seinen Schülerinnen und Schülern eine umfassende berufliche, gesellschaftliche und personale Handlungskompetenz.

Bildungsangebot in den Berufsfeldern:

- Biologie, Biotechnik
- Chemie, Chemietechnik
- Elektrotechnik, Automatisierungstechnik
- Zahntechnik und Bädertechnik
- Sozial- und Gesundheitswesen
- Ernährung und Hauswirtschaft
- Wirtschaft und Verwaltung
- Medien, Medientechnik



HBBK Haltern

Weseler Straße 36
45721 Haltern am See
Tel. 023 64-9247-0
Fax 023 64-9247-9315
E-Mail: info@hbbk-marl.de



@hbbk_marl

HBBK Marl

Hagenstraße 28
45768 Marl
Tel. 023 65-9195-0
Fax 023 65-9195-9540
E-Mail: info@hbbk-marl.de



www.hbbk.net



FREUNDLICHE SCHULE



KREIS
RECKLINGHAUSEN
DER VESTISCHE KREIS



Berufskolleg